



# Konzept zur Öffnung des Freizeitpark Traumlands während der Covid-19 Situation

Freizeitpark Traumland GmbH&Co.KG

Auf der Bärenhöhle 1

72820 Sonnenbühl

07128/2159

[info@freizeitpark-traumland.de](mailto:info@freizeitpark-traumland.de)

09.05.2020



# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	3
1. Besucher .....	4
I.    Vor dem Besuch .....	4
II.   Am Eingang/Vor unserem Park .....	4
III.  Im Park .....	5
a)  Sanitäranlagen .....	5
b)  Picknickbänke .....	6
c)  Wickelraum .....	6
d)  Kindergeburtstagshütten .....	6
e)  Kinderschminken .....	6
IV.  Fahrrattraktionen .....	6
f)  Marienkäferbahn .....	7
g)  Raupenbahn .....	7
h)  Turm .....	7
i)  Steinschleuder .....	7
j)  Die Wilden Gockel .....	7
k)  Hasenhüpfer + Zug + Wasserbahn .....	7
l)  Riesenrad .....	7
m)  Ballon .....	7
n)  Verrücktes Waldhaus .....	8
o)  Kettenflieger + Oldtimer + Kleine Autos .....	8
V.   Spielbereiche .....	8
p)  Bagger + Tretbahn + Eichhörnchen + Baumstammtretbahn + .....	8
Komet .....	8
q)  Zauberspiegel .....	8
r)  Abenteuerspielplatz + Trampolin + Kleinkinderspielplatz .....	8
s)  Schatzkiste und Sandkasten .....	8
t)  Märchenwald .....	9
VI.  Gastronomie .....	9
u)  Park-Café .....	9
v)  Bärengrill + Hasenschenke .....	9
w)  Crêpe .....	10
x)  Eisstand .....	10
y)  Traumland-Shop .....	10
2. Mitarbeiter .....	10
4. Verbände .....	11
5. Eigenverantwortung .....	11

## VORWORT

Die Situation rund um Covid-19 stellt die Freizeit- und Tourismusbranche vor große Herausforderungen. Gleichzeitig sehnt sich die Bevölkerung nach einem Platz, an dem sich Familien wieder sicher und mit Abstand treffen können.

Unsere Zielgruppe sind Familien mit kleinen Kindern im Kindergarten und Grundschulalter. Wir legen seit Jahren großen Wert auf unsere Qualität und sind daher ein zertifiziertes „ServiceQualität-Deutschland“ Unternehmen.

**Wir wissen um die Gefahr der aktuellen Lage, Corona ist nicht verschwunden!** Daher haben wir uns zum Ziel gesetzt, ein sicheres Ausflugsziel in dieser Zeit zu sein. Ein Ausflugsziel, an dem sich unsere Besucher genauso wie unsere Mitarbeiter sicher fühlen können. Ein Ort, an dem ein paar Stunden Abwechslung und Erholung für Familien möglich sind. Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist dies in unseren Augen ein wichtiger Beitrag für die Gesellschaft. „Glückliche Kinderaugen und entspannte Eltern“. Bereits seit Jahren ist dies das WARUM unserer Arbeit!

Wir haben daher die folgenden Maßnahmen ausgearbeitet, welche die komplette Servicekette unserer Gäste von der Besuchsentscheidung, dem Besuch im Park, dem Besuch unserer Gastronomie, das Benutzen unserer Spielplätze, unsere Fahrattraktionen, Sanitäreinrichtungen und die Abreise umfasst.



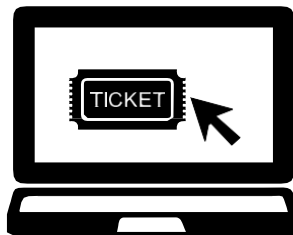
# 1. BESUCHER

## I. Vor dem Besuch

Da wir für unsere Besucher und für unsere Mitarbeiter ein sicheres Umfeld gestalten möchten und um die geforderten Abstandsmaßnahmen erfolgreich umsetzen zu können, reduzieren wir unsere Besucherzahl. Dafür setzen wir auf Onlinereservierung durch unsere Besucher bereits im Voraus, inklusive Angabe und Speicherung der Daten von Besuchern zur Rückverfolgung durch die Gesundheitsämter.

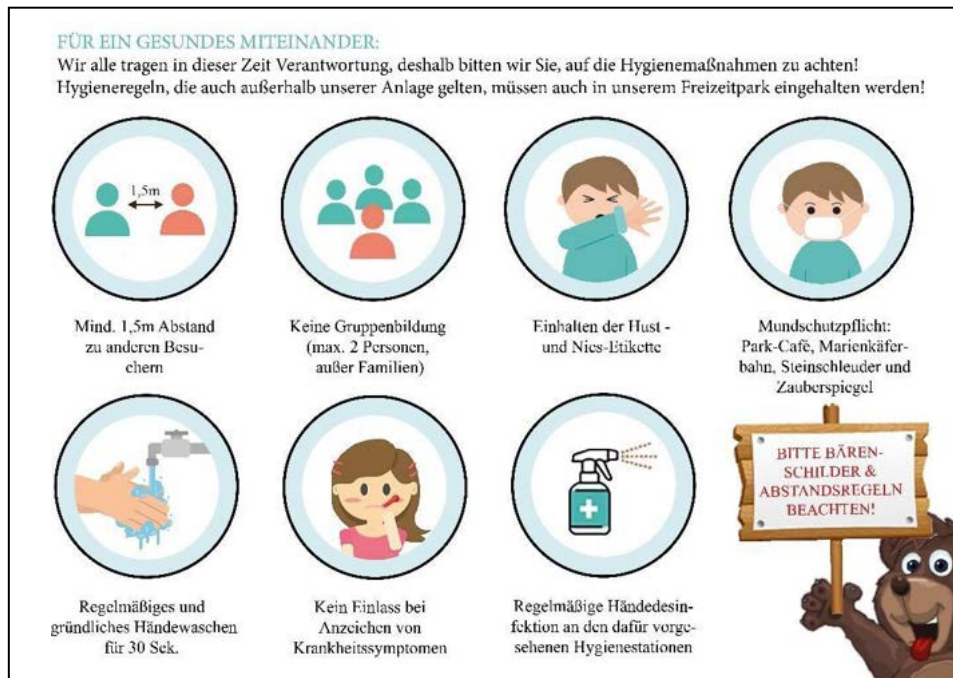
Besitzer eines Gutscheins müssen ihren Besuch ebenfalls online reservieren, um die maximal zugelassene Kapazität nicht zu übersteigen.

Um diese Strategie erfolgreich umzusetzen, werden wir auf allen unseren zur Verfügung stehenden Social Media-Kanälen und auf unserer Internetseite darauf hinweisen. Unsere Social Media-Kanäle haben derzeit eine sehr hohe Reichweite, da wir auch während unseren Schließungstagen nah an unseren Kunden geblieben sind. Täglich wurden von unserem Traumland-Team kleine Mutmacher für die Zeit „bleibt zuhause“ gepostet.



Für unsere treuen Stammgäste, die Jahreskartenbesitzer haben wir die Durchschnittszahl der Besuche in den letzten Jahren ausgerechnet und zur Sicherheit diese Zahl verdreifacht. Diese Plätze halten wir immer für unsere Stammgäste frei. Außerdem verfügen wir über 45 Jahre Erfahrung im Umgang mit unseren Stammgästen. Es ist uns sehr wichtig, gerade für unserer langjährigen treuen Kunden, die Leistung auch in diesen schwierigen Zeiten anzubieten, welche sie im letzten Jahr erworben haben. 😊

II. Am Eingang/Vor unserem Park  
 Aufgrund der geringeren Besucherkapazität ist es möglich, den Abstand zwischen den Fahrzeugen auf unserem Parkplatz zu vergrößern.



Vor dem Zutrittsbereich werden wir mittels Schildern auf die geltenden Regeln hinweisen und die Kunden eindringlich darauf hinweisen, den Park nicht zu betreten, wenn sie sich nicht gesund fühlen.

Alle reservierten Tickets werden per Handscanner geprüft, Drehkreuze gibt es bei uns keine. Daher ist eine sehr schnelle Abwicklung am Eingang zu erwarten und Rückstau wird verhindert. Ein eventueller Restbestand an Tageskarten kann an unserem Eingang erworben werden. Auf EC-Zahlung werden wir hinweisen. Auch hier werden dann die Kontaktdaten der Besucher festgehalten. Sollte es trotzdem zu Rückstau kommen, befinden wir uns im freien Gelände und haben mehrere 100 Meter zur Schlängensbildung mit Abstand zur Verfügung. Auch hier werden dann die Kontaktdaten der Besucher festgehalten.

III. Im Park  
 Im Park werden an allen neuralgischen Punkten Hygienestationen mit Händedesinfektionsmittel bereitgestellt.

Alle Schilder werden so gestaltet, dass die Abstandsregeln aus den Augen eines Kindes zu verstehen sind. Die Regel wird lauten: „Haltet euch in den Wartebereichen immer beim Traumland-Bären auf! Lasst immer Platz zwischen den anderen Familien und dem nächsten

Bären.“ Im Park werden dann die Bärenschilder in allen Anstehbereichen den geltenden Abstand vorgeben.

Weiter wird an Punkten im Freizeitpark, die im Moment aus Gründen der zu hohen Ansteckungsgefahr nicht öffnen können, der Traumland-Bär ein Stoppschild in den Händen halten.

#### A) SANITÄRANLAGEN

Unsere Sanitäranlagen unterliegen einem noch höheren Reinigungszyklus als bisher. Hierbei werden zusätzlich mit Flächendesinfektion und Papiertüchern folgende Stellen desinfiziert:

Toilettenkabinen: Türgriff, Türschilder, Deckel Hygieneeimer, Hygienebeutelspender, Sitzdesinfektionsspender, Toilettenpapierhalter

Waschbecken: Armaturen, Seifenspender, Handtuchspender

Eingangstür: Türgriff

Alle unsere Sanitäranlagen sind bereits seit Jahren mit berührungslosen Seifen-, Papier- und Sitzdesinfektionsspendern ausgestattet. Die Türgriffe werden mit „Handsfree-Door Opener“ ausgestattet.

#### B) PICKNICKBÄNKE

Die Picknickbänke werden mit größerem Abstand zueinander aufgestellt und es wird ein regelmäßiger Reinigungszyklus durch unsere Mitarbeiter erarbeitet.

#### C) WICKELRAUM

Im großen Wickelraum beim Kleinkinderspielplatz darf sich nur noch eine Familie aufhalten. Die Stillecke wird in die geschlossenen Kindergeburtstagshütten verlegt.

Möglichkeiten zur Selbstdesinfektion sind bereits seit Jahren in unseren Wickelräumen vorhanden. Beim regelmäßigen Reinigungszyklus durch unsere Mitarbeiter werden mit Flächen-Desinfektion und Papiertüchern folgende Stellen zusätzlich desinfiziert:

Wickelplatz: Wickelaufgabe, Wickeltisch, Deckel Windeleimer

Waschbecken: Armaturen, Seifenspender, Handtuchspender

Eingangstür: Türgriff

#### D) KINDERGEBURTSTAGSHÜTTEN

Die Kindergeburtstagshütten können bis auf weiteres nicht gebucht werden.

Im Rahmen der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen können wir aktuell leider keinerlei Geburtstagsfeier-Angebote anbieten.

#### E) KINDERSCHMINKEN

Nach der Landesverordnung BW dürfen Kosmetikstudios wieder eröffnen, daher würden wir auch unser Kinderschminken eröffnen, jedoch eingeschränkt. Bemalungen nur auf Armen oder Beinen, nur kleine Motive, Pinsel und alle Utensilien, welche den Gast berühren, werden nach jedem Einsatz desinfiziert. Mundschutzpflicht für die Kunden, außer Kinder bis 6 Jahre. Mundschutz fürs Personal erfüllt an diesem Arbeitsplatz die laut Auflage für Kosmetikstudios vorgeschriebene DIN EN 14683.

Bezahlung nur mit EC-Karte.

#### IV. Fahrradattraktionen

Wir gehen davon aus, dass durch die reduzierte Kapazität keine erheblichen Wartezeiten entstehen. Gleichzeitig haben wir alle unsere Wartebereiche verlängert, angepasst und manche auch umorganisiert.

**Alle Flächen an den Fahrradattraktionen, mit denen unsere Gäste vermehrt in Kontakt kommen, werden die jeweiligen Mitarbeiter vor jeder Fahrt mit Flächendesinfektionsmittel behandeln.**

Die Mitarbeiter tragen Visier oder Mundschutz und Handschuhe, diese werden alle 30 min gewechselt.

#### F) MARIENKÄFERBAHN

Das Mitfahren wird nur mit Mundschutz gestattet, außer bei Kindern unter 6 Jahren. Der Wartebereich wird verlängert und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert. Wagen 2 und 4 werden gesperrt, um den Abstandsregeln zu entsprechen.



#### G) RAUPENBAHN

Der Wartebereich wird verlängert und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert. Beim Ausgang wird eine Wegsperre angebracht, um hier eventuellen Kontakt durch Besucher, die den falschen Eingang benutzen, zu vermeiden.

In den Wagen wird jede 2. Sitzreihe gesperrt, um den Abstandsregeln zu entsprechen.



#### H) TURM

Der Wartebereich wird verlängert und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert. Pro Sitzreihe darf sich entweder 1 Person oder eine Familie aufhalten.



#### I) STEINSCHLEUDER

Das Mitfahren wird nur mit Mundschutz gestattet, außer bei Kindern unter 6 Jahren. Der Wartebereich wird verlängert und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert. Zwei Sitzreihen werden gesperrt, um den Abstandsregeln zu entsprechen.





J) DIE WILDEN GOCKEL

Der Wartebereich wird mit Bären zur Abstandshaltung beschildert.

Der Zugang zum Aufstieg wird mit einer Kette abgetrennt, um dem Mitarbeiter genügend Zeit zur Flächendesinfektion einzuräumen.



K) HASENHÜPFER + ZUG + WASSERBAHN

Der Wartebereich wird mit Bären zur Abstandshaltung beschildert.



L) RIESENRAD

Nur Familienangehörige dürfen in einer Gondel Platz nehmen oder Einzelpersonen.

Der Wartebereich wird verlängert und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert.



M) BALLON

Der Wartebereich wird mit Bären zur Abstandshaltung beschildert.

In der Gondel darf sich entweder eine Person oder eine Familie aufhalten.



N) VERRÜCKTES WALDHAUS

Das Verrückte Waldhaus wird bis auf weiteres gesperrt, da wir keine Belüftung gewährleisten können.



O) KETTENFLIEGER + OLDTIMER + KLEINE AUTOS

Der Wartebereich wird erweitert und mit Bären

Zur Abstandshaltung beschildert.



V. Spielbereiche

P) BAGGER + TRETBAHN + EICHHÖRNCHEN + BAUMSTAMMTRETBAHN + KOMET

Es wird eine Hygienestation zur Verfügung gestellt mit Flächendesinfektion, Handschuhen und Tüchern zur Selbstdesinfektion durch die Besucher.

Beim Eichhörnchen und Komet wird der Wartebereich mit Bären zur Abstandshaltung beschildert.



#### Q) ZAUBERSPIEGEL

Im Bereich der Zauberspiegel dürfen sich maximal 2 Familien aufhalten.

Betreten nur mit Mundschutz gestattet, außer bei Kindern unter 6 Jahren.

#### R) ABENTEUERSPIELPLATZ + TRAMPOLIN + KLEINKINDERSPIELPLATZ

Die Kontaktflächen werden von unseren Mitarbeitern regelmäßig desinfiziert.

Schilder weisen auf die Eigenverantwortung und die Abstandsregeln hin.

Für die Bobby-Car- Fläche wird eine Hygienestation zur Verfügung gestellt mit Flächendesinfektion und Tüchern zur Selbstdesinfektion durch die Besucher.

Die Anzahl der Fahrzeuge wird reduziert.



#### S) SCHATZKISTE UND SANDKASTEN

Die Sandel-Utensilien werden in grünen Kisten bereitgestellt. Nach Benutzung sollen die benutzten Sandel-Utensilien in rote Kisten abgelegt werden.

Unsere Mitarbeiter werden dann regelmäßig die Utensilien desinfizieren und wieder in die grüne Kiste ablegen.



#### T) MÄRCHENWALD

Unsere Besucher erhalten am Eingang „Dübel“ um die Knöpfe im Märchenwald kontaktlos betätigen zu können.

Für das interaktive Rätsel werden Kugelschreiber benötigt. Um diese benutzen zu können, werden Handschuhspender an beiden Zugängen zum Märchenwald angebracht.

Der Rapunzel-Turm wird vorübergehend für unsere Besucher gesperrt.

In der Burg und im Dornröschen-Schloss wird eine Einbahnstraße beschildert.



### VI. Gastronomie

Alle Mitarbeiter arbeiten mit Mundschutz.

Handschuhe werden alle 30 min gewechselt. Um dies auch ersichtlich für die Gäste zu gestalten, kommen verschiedenfarbige Handschuhe zum Einsatz.

Schilder werden die Besucher an allen Verkaufsständen dazu auffordern, nur mit EC-Karte zu bezahlen. Das Angebot wird an allen Verkaufsständen angepasst, um eine bessere Verteilung der Besucher zu ermöglichen.

#### U) PARK-CAFÉ

Das Selbstbedienungscafé wird vorerst im Innenbereich geschlossen. Es wird nur To-Go am Verkaufsfenster außen verkauft. Das Verkaufsfenster wird mit Plexiglas ausgestattet. Alle Kaffeesorten werden nur noch in Pappbechern angeboten.

Vor dem Verkaufsfenster wird ein Personenleitsystem angebracht und mit Bären zur

Abstandshaltung beschildert.

V) BÄRENGRILL + HASENSCHENKE

Vor dem Verkaufsfenster wird ein Personenleitsystem angebracht und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert.

Der Kassiervorgang wird von der Ausgabe getrennt.

Das Angebot wird vorerst begrenzt, um 1. den Mindestabstand für die Mitarbeiter zu gewährleisten und 2., um eine schnelle Abwicklung der Bestellungen gewährleisten zu können. Damit werden die Warteschlangen verkürzt bzw. vermieden.

Plexiglas wird an den Theken angebracht.

Ketchup, Mayonnaise und Senf werden nur noch in Portionsbeuteln angeboten, nicht mehr in Spendern.

Besteck wird den Gästen durch die Mitarbeiter einzeln verpackt direkt aufs Tablett gelegt.

Keine Selbstentnahme mehr möglich.

W) CRÊPE

Vor dem Verkaufsfenster wird ein Personenleitsystem angebracht und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert. Es ist nur Kartenzahlung möglich, da nur eine Person im Stand arbeitet und diese nicht mit Bargeld in Berührung kommen sollte. Der Gast kann jedoch einen Bon am Bäregrill kaufen.

X) EISSTAND

Vor dem Verkaufsfenster wird ein Personenleitsystem angebracht und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert.

Y) TRAUMLAND-SHOP

Vor dem Verkaufsfenster wird ein Personenleitsystem angebracht und mit Bären zur Abstandshaltung beschildert.

Im Shop-Bereich darf sich nur eine Person oder eine Familie aufhalten.

Die Süßigkeiten-Station, um Süßwaren selbst zu mischen, wird vorübergehend geschlossen.

Die Zuckerwattemaschine wird vorübergehend entfernt, um Warteschlangen zu verhindern.

Slush-Eis wird auf 2 Sorten begrenzt, damit es weniger Kontaktpunkte für die Mitarbeiter gibt.

## 2. MITARBEITER

In Zusammenarbeit mit unserem Betriebsarzt und unserer Berufsgenossenschaft haben wir folgende Maßnahmen ausgearbeitet.

Unsere Mitarbeiter werden mit Visieren, Masken und Handschuhen ausgerüstet.

Vor Eröffnung werden Schulungen zum Thema „Sicheres Traumland“ mit allen Mitarbeitern durchgeführt.

Dienstpläne werden angepasst, um auf die geänderte Situation besser eingehen zu können.

Unsere bestehenden Richtlinien zur Zusammenarbeit im Traumland-Team werden um folgende Themen erweitert:

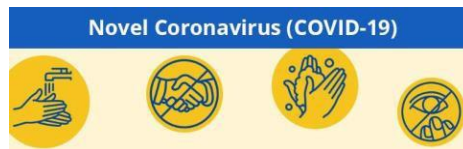
- Vorerst gibt es keinen Kaffee mehr in den Aufenthaltsräumen.
- Unsere Mitarbeiter gehen getrennt voneinander in Kleingruppen in die Pausen, um den erforderlichen Abstand einhalten zu können.
- In den Umkleieräumen dürfen sich nur maximal 2 Personen pro Bereich (Männer/Damen) aufhalten.
- Mitarbeiter über 60 Jahre, die zur Risikogruppe gehören, werden an Arbeitsplätzen mit möglichst wenig Kundenkontakt eingesetzt.

### 3. VERBÄNDE

Als Freizeitunternehmen sind wir auch Mitglied im VDFU, dem Verband deutscher Freizeitunternehmen, sowie der IAAPA, dem Weltverband für Freizeitunternehmen. Wir sind in ständigem Austausch mit diesen Institutionen, um veränderte Richtlinien, Ideen und Verbesserungen jederzeit umsetzen zu können.

### 4. EIGENVERANTWORTUNG

Nicht unerwähnt lassen möchten wir, dass wir auch Rücksicht und Eigenverantwortung unserer Besucher erwarten. Sind Bereiche ausgelastet, sollte kurzfristig erst eine andere Attraktion besucht werden. Hygieneregeln, die auch außerhalb unserer Anlage gelten, müssen auch in unserem Freizeitpark eingehalten werden.



Nach wie vor hoffen wir auf den freiwilligen Einsatz der Corona-App. Damit wäre eine deutliche Reduzierung der Risiken für alle Menschen zu erreichen.

